



Betreiber: Eberhard Mugler, Im Fels 11, 74653 Ingelfingen-Diebach

Benutzungsbedingungen

Stand Februar 2024

Der Parcours kann zu den Öffnungszeiten ganzjährig genutzt werden.

Die genauen Nutzungszeiten findet ihr auf der Homepage oder im Schaukasten auf dem Basisgelände.

Jeder Schütze ist verpflichtet, vor Nutzung des Parcours, den dafür vorgesehen Vordruck auszufüllen und die Tagesgebühr zu entrichten, Preise gemäß ausgewiesener Preistafel.

Der Eintrag in das Parcoursschießbuch ist verpflichtend und nach den Vorgaben einzutragen.

Jeder Schütze muss über eine private Haftpflichtversicherung verfügen und haftet uneingeschränkt für seinen Schuss selbst.

Der Schütze ist verpflichtet sich vor dem Schießen von einer freien Schussbahn vor und hinter dem Ziel zu überzeugen.

Minderjährigen ist die Nutzung des Parcours nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten oder Bevollmächtigten gestattet.

Der Erziehungsberechtigte oder Bevollmächtigte haftet für den Minderjährigen.

Das Betreten des Geländes erfolgt auf eigene Gefahr. Wege und Pfade sind nicht abgesichert.

Festes Schuhwerk ist auf dem Parcoursgelände erforderlich!

Für Verletzungen und Schäden übernehmen der Betreiber, Traditioneller Bogenparcours Hohenlohe, sowie die Grundstückseigentümer, keine Haftung. Gegenüber Spaziergängern und allen weiteren Personen ist besondere Vorsicht und Rücksichtnahme zu erbringen. Bei Arbeiten im Wald und auf den Wiesengrundstücken sind die Ziele, die sich in unmittelbarer Nähe befinden, gesperrt und dürfen nicht beschossen werden. Bitte berücksichtigt hierbei, dass die „Nichtbogenschützen“ euer Tun nicht einschätzen können und sich belästigt bzw. gefährdet fühlen könnten! Wir bitten darum, keine Tarnkleidung zu tragen. An der Parcoursanmeldung befindet sich eine Karte, in die der Verlauf des Parcours eingezeichnet ist. Die Gehrichtung durch den Parcours ist gekennzeichnet und einzuhalten. Start der Parcoursrunde ist an der Basishütte.

Es darf nur auf die aufgestellten Ziele und nur aus der Richtung der dafür vorgesehenen Abschusspflöcke geschossen werden.

Solltet Ihr bei der Begehung, Sicherheitsmängel, gefährliche Situationen erkennen, wie (gefährliche Bäume) usw. dies dann unmittelbar dem Parcoursbetreiber melden. Sollte niemand anwesend sein, darf diese für Alle wichtige Information in den Briefkasten geworfen werden. Danke für Eure Mithilfe für einen sicheren Bogenparcours.

Sicherheit bei der Pfeilsuche

Bei der Pfeilsuche ist der Schießbereich so abzusichern, das der/die nachfolgenden Schützen dies sofort erkennen.

Bogen am roten Pflock ablegen oder diesen Bereich mit einer Person sichern.

Auf dem Parcours darf nur nach Turnierregeln geschossen werden, das heißt, jedes Ziel mit maximal 3 Pfeilen.

Der Parcours kann mehrmals am Tag genutzt werden (Tagesgebühr). Der Bogen mit aufgelegtem Pfeil darf nur in Richtung des Ziels ausgezogen werden. Der Spannvorgang darf nicht über der Zieloberkante erfolgen.

Das Rauchen im Wald ist verboten. Hunden sind nur an der Leine gestattet. Bitte verhaltet euch auf dem Parcours so, wie es im Wohnzimmer unserer Feld und Waldbewohner sein sollte. Bitte nur auf den gekennzeichneten Wegen gehen. Müll in jeglicher Form, auch Pfeilbruch, bitte mit zur Basishütte nehmen, nicht auf dem Parcours zurücklassen. Toiletten sind bei der Basishütte vorhanden, das verrichten von großen Dringlichkeiten ist auf dem Gelände untersagt.

Ich habe die freundliche Genehmigung unserer Gemeinde und der Grundstückseigentümer erhalten, einen festen Parcours zustellen, deshalb möchte ich Euch bitten, mich zu unterstützen, damit dies auch weiter so sein kann.

Bogen und Pfeilmaterial: Zugelassen sind alle Bogenklassen, jedoch keine Compoundbögen.

Erlaubt sind nur Pfeile mit Feld oder Scheibenspitzen. Der Betreiber

Traditioneller Bogenparcours Hohenlohe behält sich vor, jeden Benutzer, der grob gegen die Parcoursregeln verstößt, vom Parcours zu verweisen.